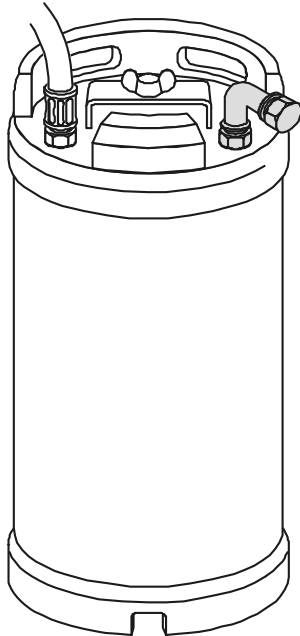


Betriebsanleitung

für Winterhalter Gastronom Teil- und Vollentsalzungsgeräte TE 15/TE 20/VE 15/VE 20

Vorschaltgeräte zur Aufbereitung von Wasser für Spülmaschinen



Inhaltsübersicht

1	Verwendungszweck	1
2	Aufstellungsort	1
3	Aufbau	2
4	Anschluss	2
5	Sicherheitshinweise für den Bediener	3
6	Funktion	3
7	Erste Inbetriebnahme	3
8	Betrieb	3
9	Außerbetriebnahme (täglich)	3
10	Störungen	4
11	Wartung und Pflege	4
12	Besondere Hinweise	4
13	Technische Daten	4

1 Verwendungszweck

Die Winterhalter Gastronom Teilentsalzungsgeräte TE und Vollentsalzungsgeräte VE dienen der Aufbereitung von hartem Wasser für Spülmaschinen. Die Geräte dürfen nur zu diesem Zweck und gemäss den beschriebenen Bedienungshinweisen betrieben werden.

Beim maschinellen Reinigen von Gläsern, Besteck und dergleichen ist die Verwendung von teil- bzw. vollentsalztem Wasser in vielen Fällen eine Voraussetzung, um ein optimales Spülergebnis zu erzielen.

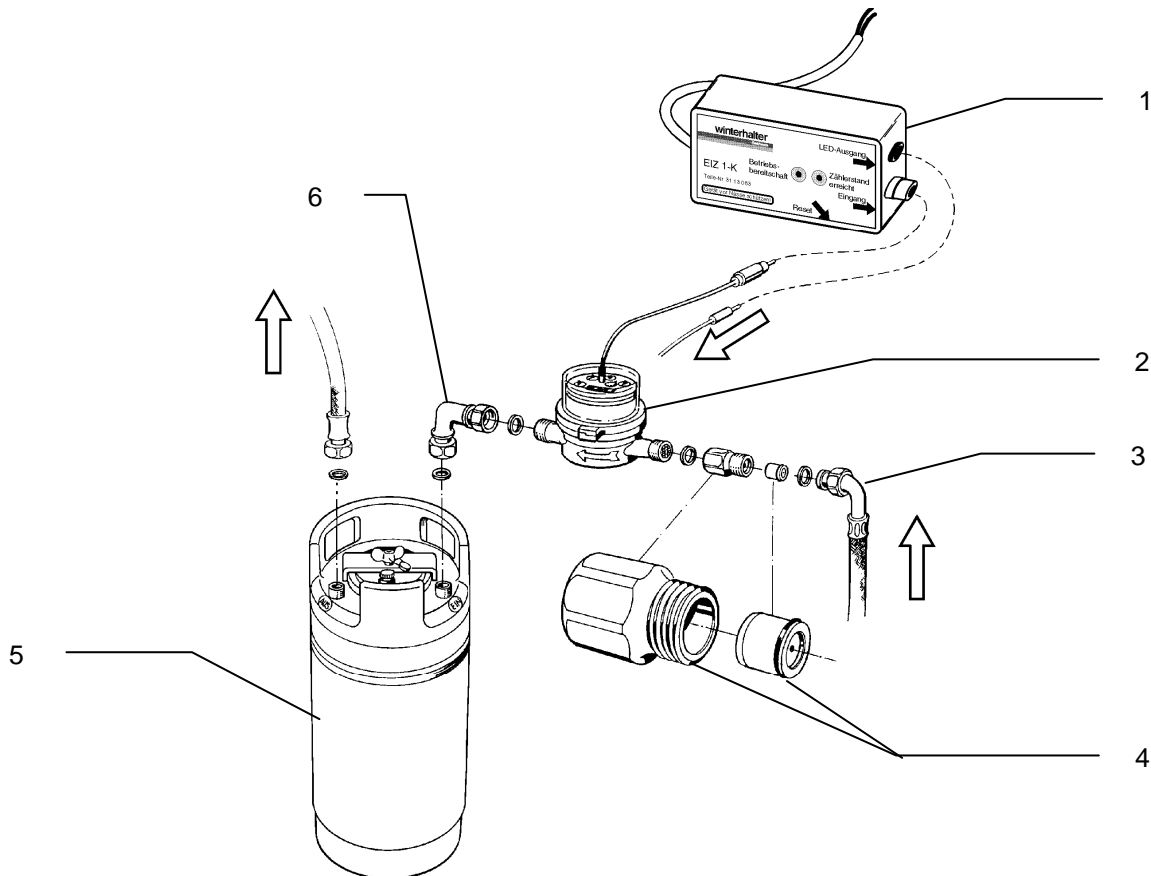
2 Aufstellungsort

- Die Teil- und Vollentsalzungsgeräte TE 15 / TE 20 und VE 15 / VE 20 müssen stehend betrieben werden und wegen des Austausches gut zugänglich sein
- Bauseitig muss ein Wasserabsperrentil vorhanden sein.
- Das Gerät muss vor Frost geschützt aufgestellt werden.
- Für den Betrieb des optional erhältlichen Impulzzählers EIZ 1K ist ein Elektroanschluss erforderlich. Dieser kann über eine Steckdose hergestellt werden. Wenn dies nicht möglich ist, kann der Stromanschluss auch an der dazugehörigen Spülmaschine vorgenommen werden. Es ist jedoch sicherzustellen, dass die Stromversorgung des Impulzzählers EIZ 1K niemals länger als 3 Tage (Pufferzeit) unterbrochen ist, da andernfalls die bis dahin gezählten Werte gelöscht werden.

3 Aufbau

Das Gerät besteht im wesentlichen aus den folgenden Einzelteilen:

- 1 Impulszähler EIZ 1K (optional)
- 2 Wasserzähler (optional)
- 3 Metallschlauch von der bauseitigen Wasserzufuhr zum Entsalzungsgerät
- 4 Rückflussverhinderer
- 5 Edelstahlpatrone
- 6 Anschlusswinkel



4 Anschluss

Das Entsalzungsgerät wird zwischen der bauseitigen Wasserzufuhr und der Spülmaschine angeschlossen. Dabei sind die Hinweise des beiliegenden Anschlussplanes zu beachten.

Schließen Sie das Gerät gemäß dem Anschlussplan an:

- Stellen Sie die notwendigen Schlauchverbindungen her.
- Installieren Sie den Wasserzähler (optional erhältlich) auf der Eingangsseite der Patrone. Dies ist nicht nötig bei Maschinen mit WPS ab Version 003, wenn der Rückwärtszähler verwendet wird.
- Bauen Sie den Rückflussverhinderer zwischen dem bauseitigen Wasserabsperrenteil und dem Wasserzähler ein.
- Bauen Sie den Schmutzfänger, der der Spülmaschine beiliegt, direkt nach dem Wasserabsperrenteil ein.
- Ziehen Sie alle Verschraubungen fest an.

5 Sicherheitshinweise für den Bediener


Das Entsalzungsgerät darf nur von Personen bedient werden, die über die Bedienung und Arbeitsweise unterrichtet sind.

- Öffnen Sie auf keinen Fall den verplombten Deckel oben an der Edelstahlpatrone.
- Betreiben Sie das Entsalzungsgerät nur so, wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben.
- Schließen Sie bei Störungen im Wassersystem sofort das bauseitige Wasserabsperrentil.

6 Funktion

Das Aufbereiten des Wassers erfolgt nach dem Prinzip des Ionenaustausches. Die im Entsalzungsgerät befindliche Austauschermasse reduziert den Salzgehalt (die Härte) des Wassers bei TE 15/ TE 20 teilweise (Teilentsalzung) oder bei VE 15/ VE 20 vollständig (Vollentsalzung).

Dadurch werden die Rückstände aus dem Wasser, die beim Trocknen auf dem Spülgut (Gläser, Bestecke usw.) verbleiben, auf ein Minimum reduziert bzw. vermieden.

Die Austauschermasse hat eine begrenzte Kapazität, die von der Beschaffenheit des Rohwassers abhängig ist. Ist die Kapazität des Entsalzungsgerätes erschöpft, blinkt die rote Leuchtdiode am Impulszähler EIZ 1K oder leuchtet die Anzeige  an der Spülmaschine. Das Entsalzungsgerät muss ausgetauscht werden.


Option:

Wenn die Spülmaschine entsprechend ausgerüstet ist, besteht die Möglichkeit, die Leuchtdiode "REG" (Regeneration) am Bedienfeld der Spülmaschine über ein Kabel (Teile-Nr. 80000692) mit dem Impulszähler EIZ 1K zu verbinden. Sobald die Leuchtdiode rot leuchtet, ist die Kapazität des Entsalzungsgerätes erschöpft.

7 Erste Inbetriebnahme

Die Erste Inbetriebnahme ist entsprechend der "Inbetriebnahmevorschrift für Teil- und Vollentsalzungsgeräte TE 15 / TE 20 / VE 15 / VE 20" durch den Winterhalter-Kundendienst vorzunehmen. Setzen Sie sich mit der Winterhalter-Werksvertretung in Verbindung, die für Ihr Gebiet zuständig ist, sobald das Entsalzungsgerät ordnungsgemäß angeschlossen ist.

8 Betrieb

- Öffnen Sie das bauseitige Wasserabsperrentil.
- Überprüfen Sie, ob das Entsalzungsgerät betriebsbereit ist:
Am Impulszähler EIZ 1K muss die grüne Leuchtdiode leuchten. Ist sie erloschen und die rote Leuchtdiode blinkt, so ist die Kapazität des Entsalzungsgerätes überschritten und muss durch den Winterhalter-Kundendienst ausgetauscht werden.
Falls der Impulszähler EIZ 1K nicht verwendet wird, darf die Anzeige  an der Spülmaschine nicht leuchten.


Benutzen Sie das Entsalzungsgerät nicht über seine Kapazität hinaus! Die einwandfreie Funktion ist nicht mehr gegeben. In der Folge baut sich auf Ihrem Spülgut ein Belag auf.

9 Außerbetriebnahme (täglich)

Am Ende des Arbeitstages ist das Entsalzungsgerät außer Betrieb zu nehmen:

- Schließen Sie das bauseitige Absperrventil der Wasserzuleitung.

10 Störungen

- Kontrollieren Sie mindestens einmal täglich die Leuchtdioden des Impulszählers EIZ 1K bzw. die Anzeige  an der Spülmaschine.

Die grüne Leuchtdiode leuchtet nicht - die rote Leuchtdiode blinkt:

Der intern im Impulszähler EIZ 1K vorgegebene Wert ist erreicht; die Kapazität des Entsalzungsgerätes ist erschöpft. Lassen Sie es umgehend durch den Winterhalter-Kundendienst austauschen.

Keine der beiden Leuchtdioden leuchtet:

Die Stromversorgung zum Impulszähler EIZ 1K ist länger als 72 Stunden unterbrochen, oder am Gerät ist ein Schaden aufgetreten. Wenden Sie sich an den Winterhalter-Kundendienst.

Bei einer Unterbrechung der Stromversorgung (z.B. Netzausfall) bleibt der Impulszähler EIZ 1K für mindestens 72 Stunden betriebsbereit (interner Akku).

Sollte die Dauer des Netzausfalles oder die Trennung vom Netz die Pufferdauer des Akkus überschreiten, fängt der Impulszähler EIZ 1K wieder mit dem eingestellten Wert an zu zählen. Dieser berücksichtigt allerdings nicht die bisher verbrauchte Kapazität der verwendeten Patrone. Wenn Sie feststellen, dass Ihr Spülgut plötzlich Beläge bekommt oder anderweitige Störungen auftreten, wenden Sie sich an den Winterhalter-Kundendienst.

Die Anzeige an der Spülmaschine leuchtet:

Die Kapazität des Entsalzungsgerätes ist erschöpft. Lassen Sie es umgehend durch den Winterhalter-Kundendienst austauschen.

11 Wartung und Pflege

Die Funktion des Entsalzungsgerätes sollte in regelmäßigen Abständen, wir empfehlen einmal jährlich, durch den Winterhalter-Kundendienst überprüft werden.

Benutzen Sie zur Pflege geeignete Reinigungs- und Pflegemittel. Wir empfehlen Winterhalter-Edelstahlreiniger und Winterhalter-Edelstahlpflege.

12 Besondere Hinweise

Bei Warmwasserbetrieb ist darauf zu achten, dass die höchstzulässige Wassertemperatur von 60°C nicht überschritten wird.

Tauschen Sie das Entsalzungsgerät mindestens einmal jährlich, sowie nach längeren Betriebspausen (Saisonpause) aus.

13 Technische Daten

bauseitiger Fließdruck	min. 2 bar; max. 6 bar (bei Anschluss an Maschinen mit druckunabhängigem Boiler)
	min. 3 bar; max. 6 bar (bei Anschluss an Maschinen mit Druckboiler)
bauseitige Durchflussleistung	min. 5 l/min (bei Anschluss an Maschinen mit druckunabhängigem Boiler)
	min 15 l/min (bei Anschluss an Maschinen mit Druckboiler)
Druckverlust	ca. 1 bar
Maximale Betriebstemperatur	60°C